

Klinikum Chemnitz gGmbH
vertreten durch
Klinikum Chemnitz Logistik- und
Wirtschaftsgesellschaft mbH
Zentrales Beschaffungsmanagement
Tel. 0371/333 32472
Fax 0371/333 33474

6. Leistungsbeschreibung zur Öffentlichen Ausschreibung Nr. 0625/VII/01

6.1 Zielstellung

6.2 Rahmenbedingungen und IT-Infrastruktur

6.3 Preisgestaltung

6.4 Preiszusammenstellung

6.1 Zielstellung

Zur Erweiterung der vorhandenen herstellerhomogenen Hewlett-Packard-Fat-Client-Infrastruktur wird die Lieferung von Personalcomputern in der unten aufgeführten Spezifikation ausgeschrieben.

Die folgenden Partner der Klinikum Chemnitz gGmbH sind im Bedarfsfall berechtigt, Abrufe aus der hier zu vergebenden Leistung zu tätigen.

Cc Klinik-Verwaltungsgesellschaft
Chemnitz mbH
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz

Medizinisches Versorgungszentrum
am Küchwald GmbH
Bürgerstraße 2
09113 Chemnitz

Gesellschaft für Ambulante Schlafmedizin
am Klinikum Chemnitz mbH
Bürgerstraße 2
09113 Chemnitz

Poliklinik gGmbH Chemnitz
Bürgerstraße 33
09113 Chemnitz

Heim gGmbH
Lichtenauer Weg 1
09114 Chemnitz

Service-Center Technik GmbH
am Klinikum Chemnitz
Flemmingstraße 2d
09116 Chemnitz

Klinik Catering Chemnitz GmbH
Flemmingstraße 2
09116 Chemnitz

Tumorzentrum Chemnitz e. V.
Bürgerstraße 2
09113 Chemnitz

Klinikum Chemnitz Logistik- und
Wirtschaftsgesellschaft mbH
Flemmingstraße 2g
09116 Chemnitz

Zentrum für Diagnostik GmbH
am Klinikum Chemnitz
Flemmingstr. 2
09116 Chemnitz

Klinikum-Chemnitz-Servicegesellschaft mbH
Dresdner Straße 66a
09130 Chemnitz

6.2 Rahmenbedingungen und IT-Infrastruktur

Die Klinikum Chemnitz gGmbH ist auf eine stabil funktionierende, zuverlässige und möglichst einfach zu administrierende Informationstechnik angewiesen, um ihre vielfältigen medizinischen, pflegerischen und administrativen Aufgaben damit effektiv unterstützen zu können. Derzeit sind im Klinikum Chemnitz ca. 3.000 PC-Arbeitsplatzsysteme des Herstellers Hewlett Packard Enterprise (HPE) an den verschiedenen Standorten im Einsatz, die zentral mittels eines Managementsystems, HPE Systems Insight Manager (SIM) für Clients und Server, überwacht und administriert werden.

Nur durch eine weitgehende Standardisierung und Homogenität dieser klinischen und sonstigen PC-Arbeitsplätze können diese schnell und effizient supportet, die laufenden Kosten für Administration, Service und Ausbildung minimiert und damit die internen Klinikprozesse optimiert werden.

Das Erreichen der technischen Grenznutzungsdauer macht jährlich eine Aktualisierung von Teilen des Bestandes notwendig. Das mit dieser Ausschreibung geplante Projekt umfasst den Austausch, bzw. die Neuausstattung von PC-Arbeitsplätzen.

Wichtig für den Auftraggeber sind für dieses Vorhaben u. a. die folgenden Punkte in der dargestellten Reihenfolge:

- ➔ Technische Leistungsmerkmale der Systeme, Geräte und Komponenten
- ➔ Integrationsfähigkeit in die bestehende IT-Infrastruktur

Die neu zu beschaffenden PC's müssen vorinstalliert übergeben werden (d.h. die Hardware muss den Anforderungen des Gesundheits- und Arbeitsschutzes (Arbeitsstättenverordnung) entsprechen bzw. ohne zusätzlichen Aufwand angepasst werden können).

Alle Systemtreiber müssen auf einem aktuellen Stand sein und einen konfliktfreien Betrieb zulassen.

Alle in die PC's eingebauten Geräte und Adapter müssen über aktuelle, vom Betriebssystemhersteller zertifizierte Treiber für das Betriebssystem Microsoft Windows 11 Professional 64 bit angesteuert werden können.

Im Abrufzeitraum muss die Anpassung an den technischen Entwicklungsfortschritt gewährleistet sein. Insofern die vom Auftragnehmer angebotenen Geräte nicht mehr geliefert werden können, sind diese durch aktuelle mindestens gleichwertige Nachfolgemodelle zu ersetzen. Höchstpreis hierfür ist immer der jeweilige Angebotspreis laut Ausschreibung.

Die Einsatzdauer der PC-Arbeitsplätze wird beim Klinikum Chemnitz über der normativen Nutzungsdauer liegen.

Die ausgeschriebenen PC-Systeme müssen sich optimal in die bestehende IT-Umgebung integrieren lassen.

Für alle Komponenten und Optionen sind ausschließlich die von den Herstellern angebotenen Originalkomponenten anzubieten.

Ausführungsbedingungen:

Eine Bewertung der Angebote kann nur erfolgen, wenn die Leistungsbeschreibung vollständig ausgefüllt ist.

Der Bieter legt seinem Angebot die entsprechenden CE-Zertifikate, Konformitätserklärungen und technischen Beschreibungen / Produktdatenblätter zu den angebotenen Produkten, nach Möglichkeit, in deutscher Sprache bei.

Das Angebot muss zu allen Leistungen die notwendigen Beschreibungen, Preise sowie die sonstigen geforderten Angaben und Erklärungen enthalten.

Änderungen und Ergänzungen an der Leistungsbeschreibung sind unzulässig.

Bei der Abfassung des Angebots ist außerdem folgendes zu beachten:

- Die Antworten sollen sich ausschließlich auf die angeforderten Leistungen bzw. deren Alternativen beziehen.
- Hinweise und Erläuterungen sind in freier, aber möglichst knapper Form abzufassen.
- Verweise auf Literatur oder Broschüren dürfen nur als ergänzende Information erfolgen. Antworten bzw. Erläuterungen werden dadurch nicht ersetzt.

Sonstiges Zubehör ist als Option auf einem gesonderten Blatt anzubieten.

Optionen dürfen im Gesamtpreis nicht enthalten sein.

Für die angebotenen Personalcomputer beginnt die gesetzliche Verjährungsfrist für Mängelansprüche von 2 Jahren mit der Übergabe der Lieferung.

Darüber hinaus gilt für die angebotenen **Personalcomputer** eine **Herstellergarantie von mindestens einem Jahr inkl. Vor-Ort-Service.**

Zur Aktivierung der Herstellergarantieleistungen für die PC's sind durch den Auftraggeber keinerlei Aktivitäten erforderlich.

Zum Zeitpunkt der Lieferung der PC's (Gefahrenübergang) sind die Herstellergarantieleistungen bereits für diese Geräte registriert / aktiviert.

Die Lieferung von Geräten innerhalb der Produktgruppen PC-Arbeitsplatzsysteme hat mit identischer Ausstattung zu erfolgen. Ein Gerät mit identischer Ausstattung innerhalb einer Produktgruppe bedeutet, dass dessen Komponenten alle im Typ identisch sind (Produktnummer, Revisionsnummer) und durch identische Software (insbesondere Betriebssystem, Treiber, Management) betrieben werden können.

Die Beschaffenheit aller gelieferten Systeme muss funktional vollkommen identisch sein („imagegleich“).

Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber auf dessen Aufforderung hin, eine Auswertung zur Verfügung, aus der hervorgeht, wieviele Personalcomputer zu welchen Zeitpunkten (Datum) über den Vertrag beschafft wurden.

Aus dieser muss neben der Bestellnummer des Auftraggebers, der Produktbezeichnung und Seriennummer auch die jeweils gelieferte Version des Betriebssystems Microsoft Windows hervorgehen.

6.3 Preisgestaltung

In den Einzel- bzw. Gesamtpreisen sind alle Kosten bis hin zur Abnahme enthalten, einschließlich:

- ☒ der Komplettierung der Hardware
- ☒ aller Netz- und Verbindungskabel
- ☒ der Anlieferung frei Verwendungsstelle
(siehe Besondere Vertragsbedingungen)
- ☒ ggf. der Urheberrechtsabgabe für Personalcomputer

6.4 PREISZUSAMMENSTELLUNG

Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

Pos.	Bezeichnung der Leistung/Teilleistung	Menge Einheit	Hersteller- Ref.-Nr.	Hersteller- listenpreis in € netto	Rabattsatz in % auf Hersteller- listenpreis	Gesamtbetrag rabattiert in € netto (für Gesamtmenge ohne Optionen)
6.4	220 Stück Personalcomputer „Mini-PC“ HP Elite Pro Mini 400 G9	Stück	937U0EA#ABD			
Gesamtpreisangebot netto über alle Positionen (ohne Optionen)						*

Der Auftraggeber behält sich im Falle einer Budgetüberschreitung bzw. einer Unwirtschaftlichkeit der eingegangenen Angebote vor, die Ausschreibung aufzuheben.

Nebenangebote zum Hauptangebot			
Gesamtpreis Nebenangebot 1 netto	Anzahl: _____ nicht zugelassen		
Gesamtpreis Nebenangebot 2 netto	nicht zugelassen		
	nicht zugelassen		

Die o.g. Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.

Um einen reibungslosen Ablauf der Verhandlung zur Angebotseröffnung zu ermöglichen, wurden im Angebotsschreiben Eintragungsfelder für die unmittelbar nach dem Einreichungstermin zu dokumentierenden Endbeträge und andere den Preis betreffende Angaben sowie für weitere Angaben zum Angebot zusammengefasst.

*** Der Gesamtpreis ist in die dafür vorgesehene Zelle im Punkt 4 des Angebotsschreibens (KCLW-V02) zu übertragen!**